

## *Presstext*

*Torsten Schlosser*

### *Ich hab die Schnauze voll*

Torsten Schlosser hat die Schnauze voll! Nachdem er alle großen Kabarettbühnen der Welt gesehen hat – zumindest auf Fotos im Internet – lädt er das Publikum in sein Wohnzimmer ein. Die Einrichtung ist dabei nur auf das Nötigste reduziert: Ein Stuhl, ein Tisch und eine Flasche Hochprozentiges.

Schlosser macht sich frei von den Erwartungen des Publikums, der Gesellschaft und dem Streben nach einem politisch korrekten Leben. Wenn alles gut geht, wird daraus ein Abend wie in einer Prager Absinth-Bar: Abenteuerlich, ungewöhnlich, berauschend – und am Ende bleibt man verwirrt im Rinnstein zurück.

### *Weitere Infos*

Torsten Schlosser gehört seit über 10 Jahren zum festen Inventar der Kölner Kult-Reihe „Escht Kabarett“ und ist ein Meister des Cross-Genre. Der Bühnen-Anarchist poltert durch die Kabarett- und Comedy-Schubladen wie ein Elefant durch den Porzellanladen – mal politisch spitz, mal sinnfrei absurd. Das Kölner Kulturmagazin choices nennt ihn den „derzeit unberechenbarsten aller Kölner Kabarettisten“.

Torsten Schlosser war für zahlreiche Kabarett-Preise nominiert und erreichte in 2016 den 3. Platz des Rostocker und des Fränkischen Kabarettpreises. Er hatte TV-Auftritte beim „NDR Comedy Contest“, den „Mitternachtsspitzen“ und beim „Großen Kleinkunsthospital“ der Wühlmäuse Berlin. 2019 wurde er mit dem „Stuttgarter Besen“ in Holz ausgezeichnet. Er ist regelmäßiger Gast im „Quatsch Comedy Club“.